

A N F R A G E von Hanspeter Haug (SVP, Weiningen)

betreffend Austritte aus Spitalträgerschaften

Ab 1. Januar 2012 tritt eine neue Spitalfinanzierung in Kraft. Damit endet auch die Verpflichtung der Gemeinden, einer Spitalträgerschaft anzugehören. Der Gemeinderat Regensdorf beantragt in diesem Zusammenhang der nächsten Gemeindeversammlung den Austritt aus dem Zweckverband Spital Limmattal zu schliessen. Im Furttal hat dies eine breite Diskussion ausgelöst und es ist nicht ausgeschlossen, dass, sollte die Gemeindeversammlung von Regensdorf diesem Antrag zustimmen, weitere Gemeinden folgen werden.

Ich ersuche den Regierungsrat in diesem Zusammenhang um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wer übernimmt die Führung und den Betrieb der öffentlichen Spitäler, sollten sich die Gemeinden entschliessen, im stationären Bereich ihre Trägerschaften aufzulösen?
2. Wer würde die medizinische Grundversorgung im stationären Bereich sicherstellen, sollte sich die Trägerschaft auflösen?
3. Würde eine fehlende Trägerschaft der Gemeinden sogar eine Spitalschliessung nach sich ziehen?
4. Bedeutet diese Neuordnung einen beabsichtigten Schritt in Richtung Privatisierung der öffentlichen Spitäler?

Hanspeter Haug